

Medienmitteilung / Terminvorschau

Durchblick bei Fenstern: die neue Energieetikette

Energieapéro der kantonalen Energiefachstelle in Schaffhausen

Was sich bei Haushaltgeräten oder Lampen längst als verlässliches Hilfsmittel beim Kaufentscheid etabliert hat, sorgt neu auch bei Fenstern für den Durchblick: die Energieetikette. Der Energieapéro vom 1. April 2015 im Park Casino in Schaffhausen orientiert über das neue Informationsinstrument für Fenster und geht auf die Schnittstelle Fenster-Fassade im Sanierungsfall ein.

Seit dem 1. Januar 2015 teilt die Energieetikette für Fenster energetisch besonders gute Fenster in die A-Klasse, solche schlechter Effizienz in die G-Klasse ein. Dabei berücksichtigt die Etikette sowohl die Wärmeverluste im Winter als auch die Energiegewinne durch die Sonneneinstrahlung. Fenster der besten Effizienzklasse A sind über die gesamte Heizperiode betrachtet sogar Energiegewinnsysteme.

Am Energieapéro informiert Josef Knill vom Schweizerischen Verband Fenster- und Fassadenbranche über die neue Energieetikette für Fenster. Sandro Erné, Gebäudehülle Schweiz, referiert zum Thema Fenstersanierungen und tritt insbesondere auf die Schnittstelle Fenster-Fassade ein.

Weitere Schwerpunkte: Komfortlüftungen und Wärmepumpenboiler

Die Hygiene in Komfortlüftungen ist ein kontrovers diskutiertes Thema. Dazu liegt neu auch für Einfamilienhäuser eine wissenschaftliche Untersuchung vor. Martin Müller von der Energiefachstelle des Kantons Schaffhausen präsentiert am Energieapéro die Studie mit den wichtigsten Resultaten und Empfehlungen.

Zudem erhält das Publikum von Jörg Marti, kantonale Energiefachstelle, Einblick in eine aktuelle Untersuchung über Wärmepumpenboiler. Er stellt dabei die Frage in den Mittelpunkt, unter welchen Bedingungen der Wärmepumpenboiler ein geeigneter Ersatz für einen Elektroboiler bildet.

Der Energieapéro richtet sich an Energie- und Baufachleute, Bauherrschaften sowie Energieinteressierte. Er findet am Mittwoch, 1. April 2015, im Park Casino in Schaffhausen von 17.15 bis 19.00 Uhr statt.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung aber erforderlich. Sie kann direkt auf der Webseite www.energie-agenda.ch oder unter 052 632 76 37 erfolgen.